

120 Penguin Tappers zum WM-Abenteuer

Stepptanz: 1600 Teilnehmer aus 17 Nationen suchen in nur vier Tagen ihre Weltmeister – erstmals in Kroatien

Hemsbach/Velika Gorice. In dieser Woche, von Mittwoch bis Samstag, wollen 120 Stepptänzerinnen und -tänzer der Tanzsportabteilung des TV Hemsbach auch das letzte Highlight des Jahres 2022 erfolgreich beenden. Nach dem Heimspiel bei der grandiosen Show in der Hans-Michel-Halle und der Deutschen Meisterschaft mit zehn Titelgewinnen in Michelstadt, führt der Weg der Hemsbacher nach Velika Gorice (Kroatien) fünf Kilometer von Zagreb entfernt. In einem großen Schulzentrum werden erstmals die IDO-Weltmeisterschaften im Stepptanz veranstaltet, nachdem sie in Riesa kurzfristig abgesagt wurden.

Nachdem die beiden letzten Weltmeisterschaften 2020 und 2021 wegen Corona ausfallen mussten, ist dies die 28. WM-Teilnahme der Penguins in Folge seit der Einführung 1992. Es ist für die Abteilung eine gewaltige Kraftanstrengung, was die Logistik und die Kosten betrifft. Dennoch wollen alle 120 qualifizierten Stepper bei der WM starten. Für Kroatien sind über 1600 Teilnehmer aus 17 Nationen gemeldet. Auch für den erstmaligen Ausrichter eine große Aufgabe, denn der WM-Zeitplan wurde von bisher fünf auf vier Tage gestrafft. Von früh ab 9 Uhr bis 23 Uhr laufen die Wettbewerbe.

Am morgigen Dienstag fliegen die Schüler – ihre Formation ist Titelverteidiger – und die Junioren, die sich im Solo und Duo qualifiziert haben, von Frankfurt in 80 Minuten nach Zagreb. Am Mittwoch folgen



Würde in Kroatien gern wieder jubeln: die Penguin Tappers Production, hier nach dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft.

BILD: HARDY SOEDRADJAT

dann die übrigen Junioren für Trio, Groups und Formation. Am Donnerstag von Baden-Baden aus geht es für die Erwachsenen der HK I und II auf die Weltmeisterschaftsreise. Daneben werden einige die 950 Kilometer im Zug und mit dem Auto ansteuern – genau wie der gemietete 7,5 Tonner LKW mit allen Requisite.

Alle Hemsbacher haben am Wochenende in den Studios letztmals trainiert und fiebern jetzt der WM entgegen. „Es wird nicht nur für Tänzer und zahlreiche Begleiter ein

Abenteuer“, sagte die Sportliche Leiterin Jana Matz. „Wir sind komplett konkurrenzfähig, aber alle müssen immer erst ihre Leistung auf die Bühne bringen.“

In den Solo-, Duo- und Trio-Disziplinen mit jeweils 30 Teilnehmern wird auch das Losglück über die Start-Reihenfolge eine Rolle spielen. Es kommen nur zwölf direkt in die Semifinals, um sich dann in den Sechser-Finals die Titel zu ertanzen. Auch die Tappers Aktiven-Groups (bis 7 Teilnehmer) haben gute Chancen, weit vorne dabei zu sein. Hoch-

spannung herrscht wie immer bei den Erwachsenen in den Klassen der HK 1 (der Königsdisziplin) und der HK 2, sowie diesmal auch bei der Production. Bei der HK 1 sind 16 Formationen gemeldet.

Bei den Routiniers der HK 2, die als Titelverteidiger starten, neun. Auch neun sind es bei den Productions. Hier sticht die Production von der Tap Academy Prag mit 168 Tänzern unter dem Titel „Book of Mormon“ heraus. Die Penguin Tappers wollen mit ihren 98 Steppern aller Altersklassen mit „Aladdin“ das Fi-

nale der besten drei gewinnen. Der Mitkonkurrent, das Schweizer Nationalteam, stellt 86 Stepper auf die Bühne. Abteilungsleiter Klaus Schollmeier hofft, dass alles gut abläuft und dass alle wieder wohlbehalten nach Hemsbach zurückkommen. *pfr.*

i Im Übrigen läuft die Spendenaktion mit Spendenquittung, um die hohen Kosten zu decken, auf der Homepage bis zum 27. November weiter: www.penguin-tappers.de